

# NULLDREI

REGIONALLIGA 2022/23  
7. SPIELTAG  
01.10.2022  
2. EURO  
**4**

WER KENNT  
DIE ANTWORT?

$$3 \times (0:1) = 9$$

NULLDREI!



Babelsberg 03 vs. SV Lichtenberg 47



**EVEN IF YOU ARE  
NOT VEGAN OR DON'T  
WANT TO BE VEGAN  
OR DON'T KNOW  
WHAT VEGAN  
MEANS, YOU  
PROBABLY  
WON'T NOTICE  
IF YOU TRY  
THIS IN  
YOUR COFFEE,  
SO DON'T EVEN  
WORRY ABOUT IT.**



**Liebe Babelsberger Fußballfans, werte Gäste,**

der Saisonstart in Liga und Pokal liegt hinter den Mannschaften der Regionalliga Nordost und unsere Kiezkicker um Trainer Markus Zschiesche haben ihr Auftakt-Programm sehr gut bewältigt. Nach sechs Spieltagen stehen 14 Punkte in der Tabelle. Die dritte Runde im Pokal ist erreicht. Mehr als 500 Anhänger begleiteten unsere Mannschaft nach Charlottenburg zu Tennis Borussia und honorierten damit die Leistungen des neu formierten Teams.

Heute begrüßen wir die Mannschaft von Lichtenberg 47 im Karl-Liebknecht-Stadion zum Punktekampf. Die Gäste stehen in der Abstiegszone und werden unter dem neuen Trainer Murat Tik alles investieren, um wertvolle Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln. Unsere Elf will sich mit einem weiteren Dreier in der Spitzengruppe festsetzen.

Auch wenn unser Fokus unmittelbar dem heutigen Spiel gilt, erlauben Sie uns einen Blick voraus. Der Nordostdeutsche Fußball-Verband hat die zeitgenauen Ansetzungen bis Weihnachten veröffentlicht. Im November und Dezember stehen daheim Spiele u.a. gegen Chemnitz, Jena und Erfurt an. Außerdem reist unsere Mannschaft am ersten Adventswochenende nach Erfurt und eine Woche vor Weihnachten zu Lok Leipzig. Die genauen Termine und Anstoßzeiten finden sie im Heft.

Die Aktiven freuen sich nicht nur heute über lautstarke Unterstützung. Bitte wahren Sie dabei jederzeit den Respekt vor dem sportlichen Gegner, den Unparteiischen und den Gästefans. Die Benutzung des gesunden Menschenverstandes kann hilfreich sein.

In diesem Sinne: **Auf geht's, Ihr Blauen! Allez les bleus!**  
**Ihre Nulldrei-Stadionheft-Redaktion**



**INHALT**

Zahlensalat	4
Ligalage	5
Unser Gast	8
Der Blick zurück	10
Interview	12
Ganz Groß	16
Aufstellung	18
Der Blick voraus	21
Der Blick zurück	22
Vereinsleben	24
Der Unterstützerclub	29
Unsere Sponsoren	30

**DANKE NULLDREI!**



**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
SV Babelsberg 03 e.V.  
Karl-Liebknecht-Stadion  
Karl-Liebknecht-Straße 90  
14482 Potsdam  
Tel.: 0331 704 98 0  
Fax: 0331 704 98 25  
office@babelsberg03.de  
www.babelsberg03.de

**Redaktion:** Thomas Hintze, Jens Lüscher,  
Alexander Kallenbach, Hagen Schmidt,  
Marcel Moldenhauer, Christian Leonhard,  
Marc Mende

**Zahlensalat und Statistik:** Martin Böhme

**Fotos:** Jan Kuppert, Darius Hüniger,  
Nowaweser Kiezkurier, Benjamin Feller,  
Sebastian Gabsch, Manfred Thomas,  
Daniel Anger, Florian Wendel, Hardy Krüger  
(Presseservice Rathenow)

**Zeichnungen:**  
Torsten Mäder, www.p-designz.de

**Satz und Layout:**  
Äne Fitzner & Hagen Schmidt

**Anzeigen:**  
marketing@babelsberg03.de  
Thoralf Höntze, Tel.: 0331 704 98 22

**Abo, Kritik und Anregungen an:**  
nulldrei@babelsberg03.de

**Redaktionsschluss:**  
27. September 2022, 19:03 Uhr

**Druck:**



**MAIL BOXES ETC.**

Mail Boxes Etc.  
Versand · Verpackung · Grafik · Druck  
Grünstraße 12, 14482 Potsdam  
www.mbe-babelsberg.de

gedruckt auf Graspapier CreaClassic

NULLDREI erscheint zu allen Heimspielen.



TABELLE	Sp.	S	U	N	Tore	D	P
1. Berliner AK 07	6	5	0	1	9:3	6	15
2. FC Carl Zeiss Jena	6	4	2	0	13:2	11	14
3. VSG Altglienicke	6	4	2	0	14:7	7	14
<b>4. Babelsberg 03</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>10:5</b>	<b>5</b>	<b>14</b>
5. Rot-Weiß Erfurt (N)	6	3	2	1	14:4	10	11
6. 1. FC Lok Leipzig	6	3	2	1	14:8	6	11
7. FC Energie Cottbus	6	3	1	2	11:5	6	10
8. BSG Chemie Leipzig	6	3	1	2	11:11	0	10
9. Hertha BSC II	6	2	2	2	10:11	-1	8
10. Chemnitzer FC	6	2	2	2	6:7	-1	8
11. Greifswalder FC (N)	6	2	1	3	9:6	3	7
12. FSV 63 Luckenwalde	6	0	5	1	7:10	-3	5
13. BFC Dynamo	6	1	2	3	2:5	-3	5
14. FC Viktoria Berlin (A)	6	1	2	3	7:13	-6	5
15. SV Lichtenberg 47	6	1	2	3	5:11	-6	5
16. ZFC Meuselwitz	6	1	0	5	7:16	-9	3
17. Germania Halberstadt	6	0	1	5	3:13	-10	1
18. Tennis Borussia Berlin	6	0	1	5	4:19	-15	1

## 5. SPIELTAG

09.09	1. FC Lok Leipzig vs. BFC Dynamo	0:0
	<b>Babelsberg 03 vs. FSV 63 Luckenwalde</b>	<b>1:1</b>
	Carl Zeiss Jena vs. Germania Halberstadt	2:0
10.09	Lichtenberg 47 vs. VSG Altglienicke	0:1
	Viktoria Berlin vs. Tennis Borussia	2:1
	Chemnitzer FC vs. Rot-Weiß Erfurt	0:3
11.09	Berliner AK 07 vs. Energie Cottbus	2:1
	Hertha BSC II vs. Greifswalder FC	2:1
	ZFC Meuselwitz vs. Chemie Leipzig	0:1

## 6. SPIELTAG

16.09	BFC Dynamo vs. Hertha BSC II	0:0
	FSV 63 Luckenwalde vs. Lichtenberg 47	1:1
	VSG Altglienicke vs. ZFC Meuselwitz	5:2
17.09	Chemie Leipzig vs. Berliner AK 07	2:1
	Energie Cottbus vs. Chemnitzer FC	3:1
18.09	Germania Halberstadt vs. 1. FC Lok Leipzig	1:3
	Greifswalder FC vs. Viktoria Berlin	5:0
	<b>Tennis Borussia vs. Babelsberg 03</b>	<b>0:1</b>
	Rot-Weiß Erfurt vs. Carl Zeiss Jena	1:1

ZUSCHAUER	Summe	Spiele	Schnitt
1. Rot-Weiß Erfurt	19.635	3	6.545
2. FC Energie Cottbus	12.361	3	4.121
3. Chemnitzer FC	11.557	3	3.853
4. BSG Chemie Leipzig	11.170	3	3.724
5. 1. FC Lok Leipzig	10.337	3	3.446
6. FC Carl Zeiss Jena	9.421	3	3.141
<b>7. Babelsberg 03</b>	<b>8.091</b>	<b>3</b>	<b>2.697</b>
8. BFC Dynamo	5.522	3	1.841
9. Greifswalder FC	5.382	3	1.794
10. ZFC Meuselwitz	3.318	3	1.106
11. FSV 63 Luckenwalde	3.015	3	1.005
12. Tennis Borussia Berlin	2.966	3	989
13. SV Lichtenberg 47	2.859	3	953
14. FC Viktoria 1889 Berlin	2.775	3	925
15. Hertha BSC II	2.702	3	901
16. Berliner AK 07	2.169	3	723
17. Germania Halberstadt	1.470	3	490
18. VSG Altglienicke	1.162	3	388
insgesamt	115.912	54	2.146

## 7. SPIELTAG

28.09	Carl Zeiss Jena vs. Energie Cottbus	19:00
30.09	Viktoria Berlin vs. BFC Dynamo	19:00
	Hertha BSC II vs. Germania Halberstadt	19:00
	1. FC Lok Leipzig vs. Rot-Weiß Erfurt	19:00
<b>01.10</b>	<b>Babelsberg 03 vs. Lichtenberg 47</b>	<b>13:00</b>
	Tennis Borussia vs. Greifswalder FC	13:00
	Chemnitzer FC vs. Chemie Leipzig	14:00
02.10	Berliner AK 07 vs. VSG Altglienicke	13:00
	ZFC Meuselwitz vs. FSV 63 Luckenwalde	13:30

## 8. SPIELTAG

07.10	VSG Altglienicke vs. Chemnitzer FC	19:00
	Chemie Leipzig vs. Carl Zeiss Jena	19:00
08.10	Rot-Weiß Erfurt vs. Hertha BSC II	13:00
	BFC Dynamo vs. Tennis Borussia	13:00
	Energie Cottbus vs. 1. FC Lok Leipzig	14:00
09.10	Germania Halberstadt vs. Viktoria Berlin	13:00
	<b>Greifswalder FC vs. Babelsberg 03</b>	<b>13:00</b>
	Lichtenberg 47 vs. ZFC Meuselwitz	13:00
	FSV 63 Luckenwalde vs. Berliner AK 07	13:00

## TORSCHÜTZEN

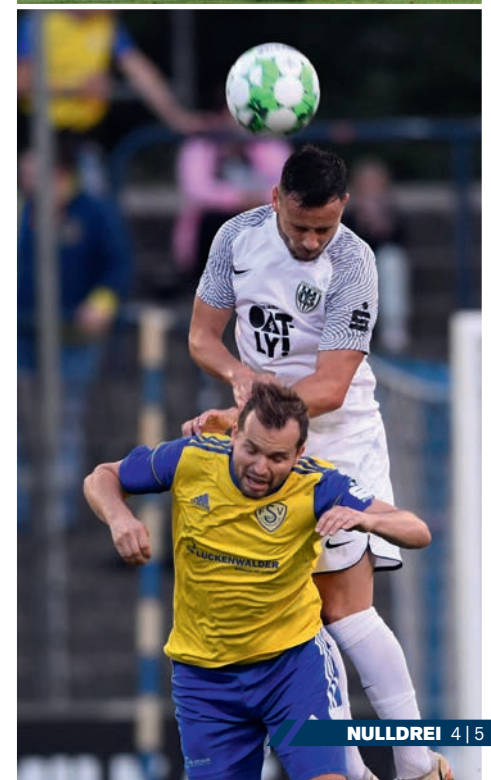
1. Tolcay Cigerci	VSG Altglienicke	4 (0)
Manassé Eshele	BSG Chemie Leipzig	4 (1)
Sascha Pfeffer	1. FC Lok Leipzig	4 (1)
Kay Seidemann	Rot-Weiß Erfurt	4 (0)
Pasqual Verkamp	FC Carl Zeiss Jena	4 (2)
Djamel Ziane	1. FC Lok Leipzig	4 (0)
<b>7. Daniel Frahn</b>	<b>Babelsberg 03</b>	<b>3 (0)</b>
Ensar Aksakal	Hertha BSC II	3 (1)
Osman Atilgan	1. FC Lok Leipzig	3 (0)
Patrick Breitzkreuz	VSG Altglienicke	3 (0)
Efraim Gakpeto	SV Lichtenberg 47	3 (0)
Abu-Bakarr Kargbo	Greifswalder FC	3 (0)
Johann Martynets	ZFC Meuselwitz	3 (0)
Artur Mergel	Rot-Weiß Erfurt	3 (0)
<b>15. Rico Gladrow</b>	<b>Babelsberg 03</b>	<b>2 (0)</b>
<b>Matthias Steinborn</b>	<b>Babelsberg 03</b>	<b>2 (0)</b>
Christian Beck	BFC Dynamo	2 (1)
Daniel Becker	FSV 63 Luckenwalde	2 (0)

## 9. SPIELTAG

<b>14.10</b>	<b>Babelsberg 03 vs. ZFC Meuselwitz</b>	<b>19:00</b>
	Carl Zeiss Jena vs. VSG Altglienicke	19:00
	Hertha BSC II vs. Energie Cottbus	19:00
15.10	Greifswalder FC vs. BFC Dynamo	13:00
	Tennis Borussia vs. Germania Halberstadt	13:00
	Viktoria Berlin vs. Rot-Weiß Erfurt	13:00
16.10	Chemnitzer FC vs. FSV 63 Luckenwalde	13:00
	Berliner AK 07 vs. Lichtenberg 47	13:00
	1. FC Lok Leipzig vs. Chemie Leipzig	16:00

## 10. SPIELTAG

<b>20.10</b>	<b>BFC Dynamo vs. Babelsberg 03</b>	<b>19:00</b>
21.10	Rot-Weiß Erfurt vs. Tennis Borussia	19:00
	VSG Altglienicke vs. 1. FC Lok Leipzig	19:00
22.10	Energie Cottbus vs. Viktoria Berlin	13:00
	Lichtenberg 47 vs. Chemnitzer FC	13:00
	Chemie Leipzig vs. Hertha BSC II	13:00
23.10	Germania Halberstadt vs. Greifswalder FC	13:00
	ZFC Meuselwitz vs. Berliner AK 07	13:30
	FSV 63 Luckenwalde vs. Carl Zeiss Jena	16:00







Der letzte Regionalligaspieltag sorgte für eine Verdichtung der Tabellensituation. Nicht zuletzt der überraschende Heimsieg der Chemiker gegen den bis dahin verlustpunktfreien Spitzenreiter sorgt für Spannung an der Tabellenspitze. Profitieren konnten dadurch insbesondere die direkten Verfolger aus Jena (1:1 im brisanten Thüringenderby in Erfurt), Altglienicke (5:2 gegen Meuselwitz) sowie unsere Equipe, die mit dem dritten 1:0 Auswärtssieg in dieser Saison in der Fremde eine makellose Bilanz aufweist. Diese drei Teams stehen mit 14 Punkten aktuell nur einen Punkt hinter dem BAK. Die Jenaer hatten bereits am Mittwoch im Heimspiel gegen langsam in Fahrt kommende Cott-

buser die Gelegenheit, ganz nach oben zu rutschen. Energie sorgte mit dem Heimerfolg gegen den Chemnitzer FC für lange Gesichter in Sachsen und vorerst etwas Ruhe rund um's Stadion der Freundschaft. Wie in der letzten Spielzeit kommen die Wollitz-Hörigen eher schleppend in die Gänge.

Nicht ganz überraschend sind die beiden Aufsteiger aus Erfurt und Greifswald schon in der Liga angekommen. Während die Blumenstädter nach dem klaren Erfolg in Chemnitz im Thüringenderby vor großer Kulisse immerhin einen Punkt ergattern konnten, gewannen die Kicker um den Ex-Nulldreier Guido Kocer deutlich

mit 5:0 gegen Absteiger Viktoria Berlin. Mit zwei Toren war der erst kurz vor dem Spiel unter Vertrag genommene Soufian Benyamina gleich ein Aktivposten. Diese Verpflichtung zeigt einerseits die Ambitionen des Aufstiegers, andererseits aber auch die finanziellen Möglichkeiten.

Alme Čiva konnte mit seiner Lok in Halberstadt den ersten Auswärtserfolg einfahren und befindet sich quasi in Lauerstellung. Für die Würstchenstädter und unseren letzten Gegner TeBe wird es die erwartete schwere Saison, beide haben erst einen Punkt auf dem Konto und zieren das Tabellenende.

Am letzten Wochenende waren die Regionalligisten in den jeweiligen Landespokalen im Einsatz. Während Nulldrei mit einem Pflichtsieg beim Landesligisten Lübben in die nächste Runde einzog, gelang dieses „Kunststück“ auch unseren Kontrahenten aus Cottbus (4:2 beim Oberligisten RSV Eintracht) und Luckenwalde (2:0 in Ahrensfelde).

Auch in diesem Heft gibt es einen Abstecher in meine alte Heimat. Das erste Pflichtspielländchen seit 17 Jahren entschied Stahl Brandenburg vor knapp 3.000 Zuschauenden gegen den eine Liga höher angesiedelten Stadtrivalen Süd 05. Stimmung, Pyrotechnik, alles. Ähnlich brisant, wenn auch vor noch mehr Publikum,

war das Duell in Leipzig. In Leutzsch setzte sich am Ende Lok etwas glücklich gegen die grün-weißen Gastgeber im Elfmeterschießen durch. Und nach dem Derby ist nach dem Derby. Im letzten Aufeinandertreffen gab es reichlich Ärger im und um das Stadion. Die Ermittlungen der Polizei laufen auf Hochtouren, es gab Hausdurchsuchungen und einige Beteiligte sind zur Fahndung ausgeschrieben. Das aktuelle Pokalduell dagegen verlief vergleichsweise ruhig.

Ansonsten setzten sich alle Regionalligisten in ihren Verbänden durch, mache jedoch eher knapp. Unser heutiger Gast musste gegen den zwei Klassen tiefer spielenden SSC Teutonia nach torlosen 120 Minuten ins Elfmeterschießen, um die nächste Runde zu erreichen.

Beim letztjährigen Meister in Hohenschönhausen läuft es aktuell eher suboptimal. Unter dem neuen Trainer Heiner Backhaus kommt das neuformierte Team einfach nicht in Schwung. Es gelang erst ein Sieg, was aktuell einen Platz knapp vor den Abstiegsrängen bedeutet. Obwohl mit Christian Beck der Toptorjäger gehalten wurde, krankt es vor allem in der Offensive. Zwei Tore in sechs Spielen sind einfach zu wenig. Ob es unter dem erneut als Sportdirektor verpflichteten Ex-Profi Angelo Vier in Zukunft besser läuft, bleibt abzuwarten.

**SCHLUSSSPURT 2022**

**BABELSBERG 03**

25. September 2022   14.00 Uhr Im Pokal gegen Grün-Weiß Lübben	06. November 2022   13.00 Uhr Auswärts gegen Halberstadt
01. Oktober 2022   13.00 Uhr Zuhause gegen Lichtenberg 47	13. November 2022   13.00 Uhr Zuhause gegen Chemnitzer FC
09. Oktober 2022   13.00 Uhr Auswärts gegen Greifswalder FC	26. November 2022   13.00 Uhr Auswärts gegen Rot-Weiß Erfurt
14. Oktober 2022   19.00 Uhr Zuhause gegen ZFC Meuselwitz	03. Dezember 2022   14.00 Uhr Zuhause gegen Carl Zeiss Jena
20. Oktober 2022   19.00 Uhr Auswärts gegen BFC Dynamo	10. Dezember 2022   13.00 Uhr Zuhause gegen Energie Cottbus
28. Oktober 2022   19.00 Uhr Zuhause gegen Berliner AK 07	17. Dezember 2022   14.00 Uhr Auswärts gegen Lok Leipzig

**STATISTIK** Regionalliga Nordost, 5. Spieltag ★ 09.09.2022: **Babelsberg 03 vs. FSV 63 Luckenwalde 1:1 (1:1)**  
**Babelsberg 03:** Klatte – Wegener, Sietan, Ibraimo (86' Wilton), Rausch – Danko – Steinborn (64' Iraqji), Gencel, Çakmak, Ndualu (86' N'Gatie) – Frahn (77' Nattermann) **FSV 63 Luckenwalde:** Tix – Rankić, Kroh (46' Jannene), Francisco, Dahlke – Hellwig – Borowski (86' Hadel), Becker, Butendeich – Plumpe, Rothenstein (69' Koplín) **Tore:** 1:0 (25' Frahn), 1:1 (45+1' Francisco (EM))  
**Gelbe Karten:** Ibraimo, Frahn / Borowski, Kroh, Francisco, Tix **Besucher:** 2.374





Was ja viele nicht wissen, die Sportstadt Berlin verfügte einst über eine Vielzahl von Spielstätten für den höherklassigen Fußball. Heute sieht es allerdings traurig aus und nicht nur die höherklassigen Ambitionen der Berliner Viertligisten werden durch die Spielstätten-Situation stark gebremst. Altglienicke und Viktoria Lichterfelde spielen bereits im Exil. Und dem BFC droht Vergleichbares. Nur unser heutiger Gast scheint sicher, schließlich überlebte Lichtenbergs Spielstätte auch die Stasi. Früher war das Poststadion an der Lehreter Straße (heute Spielstätte des BAK) das modernste Stadion der damaligen Reichshauptstadt mit Platz für bis zu 55.000 Zuschauer. Nach einsetzendem Verfall ab den 1970er Jahren wurde für Anfang der 1990er Jahre der Baubeginn eines reinen Fußballstadions für 78 Millionen West-Mark terminiert. Es wurde nichts daraus. 1990 wurde das Poststadion vom Deutschen Fußball-Bund für Zweitliga-Spiele gesperrt. Auch in Wilmersdorf wurde einst höherklassig gekickt, heute ist an der Stadtautobahn nur noch die Eislaufbahn populär. Das Fußballstadion nebenan war damals das drittgrößte Stadion Berlins, 38.000 Menschen würden auf die Tribünen passen. Auch in Spandau wurde einst Zweite Liga gespielt. Das Helmut-Schleusener-Stadion am Askaniering verfügte vormals über Tribünen für 14.000 Zuschauer, heute wird die Kapazität mit 8.000 angegeben. Im Kiez an der Grenze zwischen Wedding und Prenzlauer Berg befand sich die berühmte Plumpe. Der Westberliner Bundesligist zog 1963 ins Olympiastadion und ver-

kaufte zehn Jahre später das Klubgelände mit Stadion für 35.000 Zuschauer an den Senat, der hier Wohnhäuser errichtete. Das Friedrich-Ludwig-Jahn-Stadion an der Cantian-Straße war ehemals ein Prestigeobjekt der DDR. Inzwischen ist das Flutlicht demontiert, nur die Masten stehen noch. In den nächsten Jahren soll die wegen der BFC Fans Jahn-Tierpark genannte Sportstätte mit einstmalig 20.000 Zuschauerplätzen (Dritte Liga: 10.490) zum Inklusionsstadion umgebaut werden. Wenn es gut läuft, endet das Projekt wie der BER. Das Mommsenstadion ist als zukünftig Drittliga-taugliche Berliner Spielstätte im Gespräch. Nach der Eröffnung 1930 hatte der Mommsen-Ground Platz für 36.000 Zuschauer, heute variieren die Kapazitätsangaben zwischen 11.500 und 18.000 Besuchern. Das Stadion im Sportforum Hohenschönhausen (Rekord: 20.000, heute: 12.400 Zuschauer) soll im Zuge einer weiteren Investitionsmaßnahme in Berlin abgerissen werden. Der Senat hatte für den Planungswettbewerb vorgegeben, dass ein kleines Fußballstadion mit bis zu 1.500 überdachten Zuschauerplätzen am Rande des Komplexes gebaut werden soll, um „dem Fußball im Sportforum Berlin auch zukünftig eine gebührende Aufmerksamkeit insbesondere im Nachwuchsbereich zukommen“ zu lassen. Der BFC ist berechtigterweise empört und vermutet nicht von ungefähr, dass die Gesamtberliner Politik die ungeliebten Weinrot-Weißen rasieren will. Auch am Baumschulenweg träumt man von einem Regionalli-

ga-tauglichen Platz. Die VSG Altglienicke hofft auf einen viertklassigen Ausbau der Willi-Sänger-Sportanlage. Um die Eignung zu erlangen, müssen mindestens 3.000 Zuschauer im Stadion Platz finden. Inzwischen wurde die 4,2 Millionen Euro Investition auf 2023/24 verschoben.

So bleibt vorerst die Spielstätte von Lichtenberg 47 mit 9.900 Zuschauerplätzen das drittgrößte Stadion für Fußball in Berlin. Die Lichtenberger haben in den vergangenen zwei Jahren mit Unterstützung des Bezirks Lichtenberg erheblich in ihre traditionelle Spielstätte investiert. Neues Flutlicht, neuer Gästebereich, neue Versorgungseinrichtungen bringen der ans Karl-Liebnecht-Stadion zu Babelsberg erinnernden Spielstätte zusätzlichen Komfort. Lichtenberg konnte nach dem Exil im Poststadion zurückkehren in die Heimat.

Im vergangenen Spieljahr kam Lichtenberg unter Trainer Uwe Lehmann mit 44 Punkten (12/8/18) auf Rang 13 im unteren Mittelfeld ein. Bereits im April hatten Trainer und Verein informiert, dass Lehmann, der sieben Jahre als Spieler und knapp neun Jahre als Trainer der 1. Herren bei Lichtenberg 47 aktiv war, seine Tätigkeit für die 47er beenden wird. „Er prägte als Vater des Erfolgs ein Jahrzehnt lang die 1. Mannschaft von 47“, so der sportlicher Leiter Benjamin Plötz.

Uwe Lehmann führte Lichtenberg zur Oberliga-Meisterschaft 2018/19 und wurde Trainer des Jahres in Berlin. In den drei folgenden Regionalliga-Spielzeiten belegte Lichtenberg Rang 11, 12 und 13. Setzt sich die Tendenz fort, würde Lichtenberg auch kommende Saison viertklassig spielen. Der Abgang langjähriger Stützen und erfahrener Leistungsträger wie Gözüsrin (Lübeck), Hofmann (Karrierende), Einsiedel (Luckenwalde) sowie das Karriere-Ende der Ex-Nulldreier Jonas Schmidt und Nils Fiegen machen das Unterfangen Klassenerhalt für den neuen Trainer Murat Tik nicht leichter. Bei den Neuzugängen haben sich der 21-jährige Max Winter (Fürstenwalde) und Efraim Gakpeteo (30 Jahre, Staaken) festgespielt.

In der Meisterschaft gelang zum Auftakt ein 2:1 Erfolg über Halberstadt. Gegen Cottbus und Luckenwalde teilte man die Punkte. Im Pokal am vergangenen Wochenende kam man mit Mühe weiter. Bei Landesligist SCC Teutonia 99 obsiegte Lichtenberg erst im Elfmeter-Schießen. Für Lichtenberg traf auch unser Ex-Kapitän Leo Koch.

In den letzten Jahren hatte es Lichtenberg in der Regel schwer, gegen die Kiezkicker zu bestehen. Die einzige Babelsberger Niederlage der Neuzeit datiert aus dem Oktober 2020. In der letzten Serie konnte Nulldrei beide Spiele jeweils 1:0 (Tore: Frahn, Zille) gewinnen. Legendär ist das 7:1 aus 2003, als unter Trainer Peter Ränke Röver (3), Okuyama (2) und Lau (2) die Tore für den SVB erzielten.

### DER VEREIN

#### Sportverein Lichtenberg 47 e. V.

Gegründet	26. April 1947
Vereinsfarben	Rot
Stadion	Hans-Zoschke-Stadion
	10.000 Zuschauer
Adresse	Ruschestr. 90
	10365 Berlin
Homepage	www.lichtenberg47.de

### ERFOLGE

- Ost-Berliner Meister: 1955, 1964, 1970, 1971, 1981, 1983, 1990 und 1991
- FDGB-Bezirkspokalsieger (Ost-Berlin): 1960 (zweite Mannschaft), 1965, 1966 und 1971
- Berliner Meister: 2001
- Teilnahme an der DDR-Oberliga: 1950/51
- Teilnahme an der DDR-Liga: 1951/52, 1966 bis 1969, 1971 bis 1977, 1981/82 und 1983/84

### ERGEBNISSE

14.08.	Rot-Weiß Erfurt vs. SV Lichtenberg 47	5:0 (3:0)
21.08.	SV Lichtenberg 47 vs. Energie Cottbus	0:0 (0:0)
28.08.	Chemie Leipzig vs. SV Lichtenberg 47	3:2 (2:0)
04.09.	Berlin Hilalspor vs. SV Lichtenberg 47	0:4
10.09.	SV Lichtenberg 47 vs. VSG Altglienicke	0:1 (0:0)
16.09.	Luckenwalde vs. SV Lichtenberg 47	1:1 (0:0)
25.09.	SSC Teutonia 99 vs. SV Lichtenberg 47	4:5 (0:0) nE

### HISTORIE

#### Regionalliga Nordost

19.12.21	SV Lichtenberg 47 vs. Babelsberg 03	0:1 (0:0)
31.07.21	Babelsberg 03 vs. SV Lichtenberg 47	1:0 (0:0)
04.10.20	SV Lichtenberg 47 vs. Babelsberg 03	3:0 (0:0)
07.03.20	Babelsberg 03 vs. SV Lichtenberg 47	4:1 (0:1)
15.09.19	SV Lichtenberg 47 vs. Babelsberg 03	0:0 (0:0)

#### NOFV Oberliga-Nord

02.04.05	SV Lichtenberg 47 vs. Babelsberg 03	0:0 (0:0)
16.10.04	Babelsberg 03 vs. SV Lichtenberg 47	4:0 (1:0)
12.05.04	SV Lichtenberg 47 vs. Babelsberg 03	1:3 (1:2)
09.11.03	Babelsberg 03 vs. SV Lichtenberg 47	7:1 (3:0)



**Hintere Reihe von links:** Gustavus, Wölker, Koch, Gaedicke, Seidel, Owczarek, Reiniger, Gakpeteo, Bremer, Graf, Hollwitz, Kücükodabasi, Grüneberg **Mittlere Reihe von links:** Ventura (Torwarttrainer), Schiffner (Physiotherapeutin), Weber, Krüger, Geiseler (Co-Trainer), Tik (Trainer), Hetzel (Co-Trainer), Gawe, Ihbe, Reiss (Mannschaftsbetreuer), Schröder (Mannschaftsbetreuer) **Vordere Reihe von links:** Moreno Silva, Adekunle, Ohlow, Imasuen, Wollert, Riedel, Brando, Chor, Winter **Nicht auf dem Bild:** Kaus. Nicht mehr im Team: Geiseler.





Die Vorzeichen für ein Spiel gegen Tabellenschlusslichter führen in Babelsberg regelmäßig zur erfahrungsbedingten Schwarzmalerei und so blieben düstere Vorhersagen auf der beschaulichen S-Bahn-Reise nach Charlottenburg nicht aus. Auch ganz schlimme Erinnerungen der älteren Mitbürger, zum Beispiel an das 1:0 im November 2003, als Tebe nach drei Minuten in Führung gegangen war und Spitzenreiter Babelsberg nicht zurückschlagen konnte, waberten durch den Kopf des Autors. Doch Bange machen galt natürlich nicht. Die Entscheidung, auf der Haupttribüne Platz zu nehmen, dürfte die Mehrzahl der Glücklichen nicht bereut haben, denn der Wettergott bescherte herrliches April-Wetter im September. Sonne und Starkregen wechselten sich während der 90 Minuten in schöner Regelmäßigkeit ab. Zu Beginn schien jedoch erst mal das Zentralgestirn und machte den wohl mehr als 500 mitgereisten Babelsbergern Hoffnung auf einen sonnigen Nachmittag.

Trainer Zschiesche musste gegen seinen Ex-Verein weiterhin auf den gesperrten Gladrow verzichten, dafür kam erneut Gencel neben Cakmak und vor Danko zum

Startelf-Einsatz. In der Viererkette war erstmals von Beginn an wieder Wilton (für Ibraimo) dabei. Neben ihm verteidigten Fuchs (für Rausch), Sietan und Wegener. Die Angriffsreihe bildeten Steinborn, Frahn und Nduale. Babelsberg begann erneut engagiert und drückte Tennis Borussia sofort in die eigene Hälfte. Den Abschlussbemühungen fehlte zunächst aber die Präzision. Frahn setzte einen Distanzschuss über den Querbalken. Eine Ecke von Gencel landete auf eben jenem. Mit dem einsetzenden Regen fasste sich Danko nach missglücktem ersten Versuch ein zweites Mal ein Herz und platzierte die Kunststoffkugel aus gut 22 Metern präzise neben dem Pfosten. Auch wenn Tebe nach dem Rückstand etwas beherzter aufspielte, hatte die SVB Defensive alles im Griff.

Nach dem Seitenwechsel hatte der SVB das Spielgeschehen aber nicht mehr mit der Souveränität des ersten Abschnitts in der Hand. Häufige Ballverluste in der Vorwärtsbewegung und zunehmende Zweikampfstärke der Berliner sorgten für einige Umschaltmomente gegen den SVB. Für die Augen des Beobachters ließen sich Cakmak und Gencel zu häufig weit nach außen

ziehen, um Lücken auf der Außenbahn zu schließen. Dadurch entstand im Zentrum vor dem zweikampfstarken Danko viel Raum, den Tebe vermehrt zu nutzen wusste. Es war erneut dem konzentrierten Abwehrverbund und einem tadellosen Auftritt von Keeper Klätte zu verdanken, dass Tebe nicht zum Torerfolg kam. Aber auch unsere Mannschaft hätte nachlegen können. Die beste Gelegenheit hatte Frahn, als er nach Hereingabe des eingewechselten Iraqi am langen Pfosten an Tebe-Keeper Albers scheiterte.

Schiedsrichter Venzke zeigte in der keineswegs unfairen Partie insgesamt zehn Verwarnungen. Das Team um Tebe-Trainer Njie wartet somit weiter auf den ersten Saisonsieg und die schwärzesten Befürchtungen verflüchtigten sich in der wiederkehrenden Herbstsonne. Mit der S-Bahn ging es ohne Umschweife zurück in den heimischen Kiez, die verlockende Einkehr in Nikolassee wurde diesmal auch aus Jugendschutzgründen abgewehrt.



**STATISTIK** Regionalliga Nordost, 6. Spieltag ★ 18.09.2022: **Tennis Borussia Berlin vs. Babelsberg 03 0:1 (0:1)**

**Tennis Borussia Berlin:** Albers – Ceesay, Samardzic (88. Brechler), Bähr, Uzoma – Oschmann, Opfermann-Arcones, Wagner (80. Gumaneh), Tekin (88. Karaman), Travassos (46. Sait) – Neumann (60. Damelang) **Babelsberg 03:** Klätte – Wegener, Sietan, Wilton, Fuchs – Danko (83. Schmidt) – Cakmak (83. Reimann), Gencel – Nduale (67. Iraqi), Frahn, Steinborn (89. Rausch) **Tor:** 1:0 Danko (17.) **Karten:** Bähr, Neumann, Oschmann, Opfermann-Arcones, Uzoma, Sait – Frahn, Wegener, Gencel, Danko **Zuschauer:** 1.261

**WOHLFÜHLFAKTOR**

**Stadion:** gute Sicht nur auf der Haupttribüne **Eintritt:** U16 frei, Haupttribüne = Stehplatz = 11 Euro (freie Platzwahl)

**Wetter:** auf der Haupttribüne auszuhalten **Musik:** buntes Potpourri mit Schlager **Versorgung:** Fassbrause und Boulette könnte es öfter geben **Gesamteindruck:** Danke!



**EXKLUSIVE RABATTE FÜR DICH & DEIN TEAM**

**#SPIELERBEREICH**

Registrierte dich für unseren **#SPIELERBEREICH** und sichere dir aus über 50.000 Artikeln deine Highlights zu dauerhaften Vorzugskonditionen!

OUTFITTER.DE | KLUBHAUS







Marcel Rausch spielt seine zweite Saison im blau-weißen Dress. Mittlerweile hat unsere Nummer 19 44 Pflichtspiele für Nulldrei bestritten und dabei je einen Treffer in der Liga, sowie im DFB- bzw. Landespokal erzielt. Ausreichend Gründe für die NULLDREI-Redaktion den sympathischen Berliner zum Gespräch zu bitten.

**Vergangenes Wochenende seid ihr durch ein 2:4 in Lübben ins Achtelfinale des Landepokals eingezogen. Wie hast du die Partie erlebt?**

Im Pokal geht es darum, eine Runde weiterzukommen, auch gegen die vermeintlich kleineren und schwächeren Gegner. Wir waren sehr überlegen mit viel Ballbesitz und haben das Spiel größtenteils dominiert. Lübben kam nur zu Chancen durch unsere Fehler und schoss dann halt zwei Tore.

**In der ersten Halbzeit war Babelsberg überlegen, aber in der zweiten Halbzeit wackelte Babelsberg und bekam zwei Gegentore. Wurde der Gegner unterschätzt?**

Nein, die Gegentore kamen plötzlich und wir waren einfach nicht wach genug und haben dann eine Schippe nachgelegt.

**Es war das achte Pflichtspiel der Saison und Nulldrei ist noch ungeschlagen. Ein fast perfekter Saisonstart, oder?**

Ein, zwei Pünktchen fehlen, aber ohne Niederlage ist das natürlich ein sehr guter Saisonstart.

**Auswärts habt ihr dreimal mit 1:0 gewonnen. In den drei Heimspielen sind insgesamt zwölf Tore gefallen. Gibt es aus deiner Sicht dafür Gründe?**

Meiner Meinung nach gibt es keine Gründe dafür, aber zuhause hast du viel mehr Heimfans, die dich immer weiter nach vorne pushen und Auswärts ist es schwieriger. Solange man gewinnt, ob mit 1:0 oder 5:0 sind es drei Punkte auf dem Konto und die zählen.

**Was traust du unserem Team in dieser Spielzeit zu?**

Ich traue uns eine Menge zu. Wir haben eine gute Mannschaft und ein gutes Trainerteam, die einen Plan verfolgen. In erster Linie geht es darum, oben so weit wie möglich mitzuspielen, wenn wir jetzt schon da sind, dann schaut man einfach. Den Pokal wollen wir auch holen.

**Was läuft in dieser Saison anders/besser, als in der vergangenen Spielzeit?**



Man sieht, was wir für einen Fußball spielen wollen: Angriffsspressing vorne, rauf und zielstrebig zum Tor. Vergangene Spielzeit war das weniger der Fall.

**An welchen Stellschrauben hat Markus Zschiesche mit seinem Team gedreht?**

Das Trainerteam hat einen Plan, den sie mit uns umsetzen wollen und dementsprechend trainieren wir viel Taktisches.

**Worauf legt der Trainer besonderen Wert?**

Es ist die Art des Fußballspielens, vorne raufgehen, den Gegner früh unter Druck setzen und hohe Ballgewinne provozieren.

**In den letzten Jahren hast du zumeist im rechten Mittelfeld agiert. Diese Saison bekleidest du regelmäßig die Position des Rechtsverteidigers. Wo siehst du dich lieber? Vorn oder hinten?**

Das ist eine gute Frage ... Im Endeffekt ist mir das egal, ob ich vorne oder hinten spiele. Ich denke, ich kann auf beiden Positionen gut spielen und der Mannschaft dort weiterhelfen. Das ist mein persönliches Ziel.

**Was macht den Reiz der beiden Positionen für dich aus?**

Wenn ich vorne spiele, bin ich näher zum gegnerischen Tor und habe die Möglichkeit, Tore zu schießen. Wenn ich hinten spiele, kann ich unser eigenes Tor verteidigen und über den Fußball, den wir spielen wollen, komme ich so trotzdem zu vielen offensiven Aktionen, wo ich dann auch Tore vorbereiten kann.

**Welche deiner Stärken kannst du wo besser einbringen?**

Ich denke, ich bin hinten stärker, dadurch dass ich als Verteidiger einen sehr offensiven Drang habe, gute Flanken reinbringe und sicher im Passspiel bin.

**Bist du eher für die harte Grätsche oder den filigranen Pass?**

Lieber den filigranen Pass!

**Vor der vergangenen Spielzeit bist du zu Nulldrei gewechselt. Was sprach für Babelsberg?**

Ich habe vorher schon viele Male gegen Babelsberg gespielt. Ein super Stadion, super Fans und eine gute





# FORGOTTEN TEAM

BY MOHAMED BADARNE

A photography exhibition in solidarity with all  
2022 FIFA World Cup workers



**Laufzeit:**  
14.-30.10.2022  
**Vernissage:**  
14.10.2022 - 18 Uhr / 6PM  
**Öffnungszeiten:**  
Mittwoch 14-18 Uhr / 2-6PM  
Donnerstag 16-20 Uhr / 4-8PM  
Freitag 14-20 Uhr / 2-8PM  
Sonntag 14-18 Uhr / 2-6PM  
**Finissage:**  
30.10.2022 14-18 Uhr / 2-6PM  
**Eintritt:**  
kostenlos, Spenden willkommen

14-30.10.2022

KIEZLADEN SONNENALLEE 154  
12059 BERLIN  
WWW.KIEZLADEN.ORG



Infrastruktur. Du hast hier alles, was ein Spieler braucht. Das macht viel aus.

**Mit Ausnahme einer Saison bei Schönberg 95 hast du vorher ausschließlich für Berliner Vereine gekickt. Ist das Zufall oder willst du lieber nah der Heimatstadt bleiben?**

Es ist Zufall. Es kamen bisher keine guten Anfragen von außerhalb. Ich nehme es, wie es kommt und dann schaue ich was passiert.

**Was war bisher dein Karrierehighlight?**

Eins meiner Karrierehighlights war mein Tor gegen Fürth im DFB-Pokal, man spielt nicht alle Tage im DFB-Pokal. Ein Tor gegen einen Bundesligisten zu schießen und dann noch eine Runde weiterzukommen, ist traumhaft. Ein weiterer Höhepunkt war der Pokalgewinn mit der Hertha U19 im DFB-Pokal.

**Wie hast du diesen Moment auf dem Platz erlebt?**

Nachdem der Ball im Netz war, habe ich schon ein, zwei Sekunden gebraucht, um zu es zu realisieren, aber dann war es Freude pur.

**Was für Träume hast du noch als Fußballer?**

Ich würde gerne einmal die Liga gewinnen und aufsteigen.

**Was machst du außer Fußball spielen?**

Ich treffe mich mit Freunden und verbringe viel Zeit mit meiner Freundin. Nichts Spektakuläres.

**Heute geht gegen Lichtenberg 47, deinen ehemaligen Verein. Spielt das noch irgendeine Rolle für dich?**

Es spielt schon eine Rolle, denn ich habe noch viel Kontakt zu den Spielern aus der Mannschaft und zum Verein. Es sind Freunde, gegen die man spielt und dann macht das Wiedersehen eine besondere Freude.

**Was für eine Partie erwartest du?**

Ich erwarte, dass wir dem Spiel unseren Stempel aufdrücken und dass wir, auch wenn ich da noch Freunde habe, ein deutliches Ergebnis erzielen und gewinnen.

**Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg auf dem Platz!**







MARCEL RAUSCH

MITTELFELDSPIELER BEI BABELSBERG 03







## HANDSPIELER



29  
Linus LÖFFLER



28  
Marco FLÜGEL



1  
Luis KLATTE

## ABWEHRRECKEN



2  
Georgios LABROUSSIS



17  
Mateo KASTRATI



3  
Marcus HOFFMANN



20  
Jannis FUCHS



27  
Saibo IBRAIMO



5  
Jake WILTON



22  
Janne SIETAN



15  
Albert PISTOL

## KREATIVZENTRALE



6  
Paul WEGENER



11  
Tino SCHMIDT



18  
David DANKO



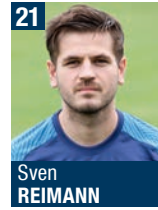
8  
Emir Can GENCEL



31  
Rico GLADROW



30  
Tahsin ÇAKMAK



21  
Sven REIMANN



19  
Marcel RAUSCH

## ABSTAUBER



7  
Daoud IRAQI



14  
Dominik N'GATIE



23  
Matthias STEINBORN



24  
Rudolf Dvorný NDUALU



11  
Daniel FRAHN



9  
Tom NATTERMANN

## HERUMSTEHER



TRAINER  
Markus ZSCHIESCHE



CO-TRAINER  
Ronny ERMEL



TORWART-TRAINER  
Marvin GLADROW



TEAMLEITER  
Marcus „Pepe“ PETSCH



MANNSCHAFTSARZT  
Nicolai RUTKOWSKI



PHYSIOTHERAPUT  
Martin MIEGEL

## AUFSTELLUNG

### SV Lichtenberg 47

- Torwart
- 1 Niklas Wollert
- 12 Domenic Riedel
- 30 Divine Imasuen
- Abwehr
- 3 Quentin Seidel
- 5 Sebastian Reiniger
- 6 Richard Ohlow
- 7 David Hollwitz
- 23 Paul Krüger
- 24 Emre Küçükodabasi
- 31 Leon Gaedicke
- Mittelfeld
- 8 Marcel Bremer
- 10 Christian Gawe
- 11 Justin Weber
- 13 Hussein Chor
- 14 Leonard Koch
- 15 Max Winter
- 16 John Adekunle
- 17 Kevin Owczarek
- 18 İrfan Brando
- 22 Noah Moreno Silva
- 25 Emil Gustavus
- 41 Niklas Kaus
- Angriff
- 9 Philipp Grüneberg
- 19 Hannes Graf
- 20 Efraim Gakpeto
- 21 Max-Fabian Wölker
- 36 Marius Ihbe
- Trainer: Murat Tik
- Co-Trainer: Kevin Hetzel
- Co-Trainer: Riccardo Ventura

**BRUN & BÖHM**  
BAUSTOFFE POTSDAM  
Tel. 0331 - 748 17 77

**PRB**  
Spezialtiefbau GmbH

Energie und Wasser  
Stadtwerke  
Potsdam

**BAUGRUND-INGENIEURBÜRO**  
DIPL.-ING. RENÉE DÖLLING

BERATENDER INGENIEUR BBIK  
Meistersingerstr. 7, 14471 Potsdam  
Tel. 0331-9511892, Fax 9511893

**LAKRITZKONTOR**  
POTSDAM

**Sternagel**

Ein Unternehmen der STERNAUTO Gruppe

**GIPAM**

Regionale KLIMA NEUTRAL

Unser Mineralwasser aus dem Naturpark

BAD LIEBENWERDA  
MILNERKURORT



# VIVA MEXICO



WWW.TELEPIZZA.DE



## TIPP!

Eine Portion Avocado-Creme für 1,30 €.

Tele Pizza Ø 26 cm

**CARAMBA 10,95 €**



Wrap  
**SOMBRERO 7,95 €**



Burger  
**COMPADRE 9,45 €**



Pizzabrötchen  
**BANDOLERO 5,95 €**

### Tele Pizza Potsdam

☎ 0331 / 70 42 60 80

Großbeerenstraße 87 | 14482 Potsdam

Tele Pizza Potsdam

Inhaber: Osman Kutay | 046/242/14779

### Tele Pizza Kleinmachnow

☎ 033203 / 7 27 27

Zehlendorfer Damm 121 | 14532 Kleinmachnow

Telepizza Kleinmachnow

Inhaber: Osman Kutay | Steuernr.: 046/242/10315



WWW.TELEPIZZA.DE

DER BLICK VORAUSS



## Regionalliga Nordost, 8. Spieltag | Sonntag, 08.10.2022: Greifswalder FC vs. Babelsberg 03

Am kommenden Wochenende betritt unsere Equipe mal wieder fußballerisches Neuland. Nulldrei reist an die Ostsee, zum Aufsteiger Greifswalder FC. Die Mecklenburger haben für ihre Premiersaison in der vierten Liga ein ambitioniertes Team zusammengestellt. Die Elf ist mit namhaften Akteuren bestückt, die zum Teil weit über die Regionalliga Nordost hinaus bekannt sind. Mannschaftskapitän Tom Weiland, letzte Saison noch beim VfL Bochum unter Vertrag, hat 175 Einsätze in der 2. Bundesliga in seiner Vita. Guido Kocer, einst auch in Babelsberg aktiv (59 Ligaeinsätze) stand 147 mal in der türkischen zweiten Liga und 28 mal in der Süper Lig auf dem Platz. Dazu kommen Ex-Nulldreier Lukas Knechtel, Matti Kamenz (FSV Zwickau), Abu Bakarr Kargbo (BAK) und der erst vor zwei Wochen verpflichtete Soufian Benyamina, der vergangene Spielzeit mit Viktoria Berlin in der 3. Liga unterwegs war. Bei seinem ersten Einsatz für den GFC, ausgerechnet gegen Viktoria, markierte Benyamina sogleich zwei Treffer.

Alles in allem ist der GFC kein gewöhnlicher Aufsteiger und die Partie an der Ostsee ein echter Prüfstein für unsere bisher ungeschlagene Elf. Zum Auftakt der aktuellen Runde hatten die Rot-Weißen noch einige Anpassungsschwierigkeiten. Erst in der vierten Partie gelang der erste Torerfolg. Am Ende stand mit 3:1 auch der erste Regionalligaerfolg der kurzen Vereinsgeschichte in den Büchern. Lok Leipzig wurde mit 3:1 nach Hause geschickt. In den drei Partien zuvor konnte nur beim torlosen Remis gegen Chemnitz Zählbares eingefahren werden. Aber auch bei den beiden Niederlagen bei den Spitzenteams BAK und Jena war die Elf von Teamchef Roland Kroos nicht chancenlos. Spätestens der 5:0 Erfolg vom letzten Spieltag über Viktoria Berlin sollte Warnung genug sein.

**Anpfiff im Volksstadion: 13 Uhr**



## Regionalliga Nordost, 9. Spieltag | Freitag, 14.10.2022: Babelsberg 03 vs. ZFC Meuselwitz

Aller Energiespardebatten zum Trotz empfängt unsere Equipe in 13 Tagen den ZFC Meuselwitz zum Punktwetstreit unter Flutlicht. Die Zipsendorfer stehen vor einer herausfordernden Spielzeit. Da in der Regionalliga immer mehr Vereine mit großen Ambitionen beheimatet sind, wird es für das Urgestein der Liga immer schwieriger, eine konkurrenzfähige Mannschaft zusammen zu stellen, die mit den anderen Vereinen mithalten kann.

Gegentreffer markieren den zweitschlechtesten Wert der Liga und sind maßgeblich für das bisherige Abschneiden verantwortlich. Drei der sieben eigenen Tore gehen auf das Konto von Johann Martynets, der in der letzten Winterpause von Fürstenwalde nach Thüringen gewechselt ist. In der letzten Spielzeit gelangen ihm insgesamt sieben Treffer.

**Anpfiff im Karli: 19 Uhr**

Trainer Heiko Weber gelang es dennoch, einige talentierte Akteure vom Meuselwitzer Weg zu überzeugen und an die Glaserkuppe zu locken. Ob allerdings der Abgang von Leistungsträgern wie Tobias Becker, Ben-Luca Moritz oder Benjamin Förster kompensiert werden kann, darf zumindest aktuell bezweifelt werden. Nach sechs gespielten Runden stehen nur die drei Punkte vom Erfolg in Halberstadt auf der Habenseite, wodurch der ZFC nur auf dem 16. Rang gelistet wird. Besonders die Defensive erweist sich als löchrig. 16

Fanartikel des Tages

**15€ statt 20€**

Shirt „Babelsberg“



Es war wieder viel los, am vergangenen Wochenende des Verfassers dieser Zeilen. Die freien Tage starteten mit einem Fest in der Kita des Sprösslings und gingen fast nahtlos über in den Geburtstag der Anvertrauten. Diesen feierten anscheinend auch Nachbarn derart euphorisch mit lauter Musik, dass die angedachte Nachtruhe empfindlich gestört wurde und endete am Sonntag völlig übermüdet mit der Einladung zu einem Kindergeburtstag, der wir folgten. Natürlich interessiert dies alles hier niemanden, was völlig verständlich ist, denn unsere Equipe dribbelte in der zweiten Runde des Landespokals in Lübben auf, worüber hier berichtet werden soll. Aber vielleicht konnten die einleitenden Zeilen verständlich machen, dass bei derartigen Setzungen der Prioritäten keine Zeit für unser liebstes Hobby blieb. Bereits am Sonnabend musste der Berichterstatter seinen Einsatz als Schiedsrichter beim Babelsberger Derby der E-Jugendlichen zwischen den Black Bears und Concordia Nowawes sausen lassen. Hoffentlich riss das keine allzu großen Wunden in der Herzen der Kinder.

Zum Glück ist Nulldrei medial gut aufgestellt und so konnten zu Hause gebliebene Fans zumindest Null-dreiFM lauschen und waren so informiert, was auf dem Platz geschieht. Die erste Halbzeit verfolgte der Berichterstatter ebenso. Es war zu vernehmen, dass Trainer Markus Zschiesche einigen Akteuren, die zuletzt wenig Spielpraxis hatten, die Chance gab, sich zu beweisen. So hütete Marco Flügel das Tor und rotierte Marcus Hoffmann in die Abwehrkette. Auf den Flügeln agierten die wieder genesenen Tino Schmidt und Daoud Iraqi sowie Tom Nattermann im Sturmzentrum. In den ersten Minuten versuchte unsere Equipe das Spiel an sich zu ziehen, scheiterte damit aber am Widerstand des Gastgebers. Der Brandenburgligist hielt gut dagegen und kam selbst zu ersten Abschlüssen, die jedoch wenig Gefahr fürs Babelsberger Gehäuse brachten. In der 13. Spielminute zeigte sich dann die Klasse von Nulldrei. Nach schöner Flanke von Paul Wegener schraubte sich Tom Nattermann am höchsten und wuchtete den Ball per Kopf zur Führung in die Lübbener Maschen. In der Folgezeit, so war zu



vernehmen, gestaltete sich die Partie ausgeglichen, mit Chancen hüben wie drüben. Nachdem die größte Einschussmöglichkeit der Gastgeber durch da Silva Alves geklärt werden konnte, erhöhte Tino Schmidt im Gegenzug die Führung unserer Elf. Das 0:2 war gleichzeitig auch der Halbzeitstand.

Im sicheren Gefühl, dass Nulldrei den Achtelfinaleinzug klar machen wird, ging es zum Kindergeburtstag. Fortan kamen nur noch sporadische Meldungen aufs Handtelefon. Und die erste hatte es gleich in sich. Direkt nach dem Wiederanpfiff konnten die Grün-Weißen den Anschlusstreffer erzielen. Da blieb mir beinahe das erste Stück vom Feuerwehrtuchen im Halse stecken. Zum Glück gabs starken Kaffee. Der trieb den Puls allerdings nur weiter in die Höhe. Zehn Minuten später

surrte das Telefon erneut. Leicht nervös, ob etwa die nächste Hiobsbotschaft übermittelt wird, startete ich auf das mobile Gerät. Puuuuh, alles wieder gut. Dominik N'Gatie hatte mit einem Distanzschuss den alten Abstand wieder hergestellt. Für kurze Zeit entspannte sich der Verfasser. Ein bisschen Büchsenwerfen hier, Eierlaufen da, die üblichen Kinderspielchen, welche den Kids zunehmend Freude bereiteten. Die trübte sich wieder ein wenig, als die Kunde vom erneuten Anschlusstreffer aufs Streichtelefon kam. Zittern bei Sonnenschein, ja, das ist halt Pokal. Als Matthias Steinborn allerdings in der Nachspielzeit zum 2:4 traf, waren die Messen gesungen. Nulldrei mühte sich ins Achtelfinale, welches am 19. November 2022 ausgespielt werden soll. Die Auslosung am Mittwoch ergab, dass unsere Equipe zum Ligarivalen Energie Cottbus reisen muss.

**STATISTIK** FLB-Pokal, 2. Runde ★ 24.09.2022, 15 Uhr: **Grün-Weiß Lübben vs. Babelsberg 03 2:4 (0:2)**  
**Grün-Weiss Lübben:** Stein – dos Santos, Gutar, Kilisch, Martins, Lopes, Sudin (68. Naser Afzal), Westenhöfer (46. Borchert), Ajala–Alexis, Lindner (90. Kerim), da SilvaAlves **Babelsberg 03:** Flügel – Wegener Hoffmann, Wilton (71. Ibraimo), Rausch (65. Kastrati) – Reimann, Cakmak, Schmidt, Iraqi, N'Gatie (65. Steinborn) – Nattermann (71. Frahn) **Tore:** 0:1 Nattermann (13.), 0:2 Schmidt (41.), 1:2 Ajala–Alexis (46.), 1:3 N'Gatie (55.), 2:3 Ajala–Alexis (82.), 2:4 Steinborn (90.+3) **Besucher:** 441



# Dreßler GmbH

## IHR ERDWÄRMEPROFI

# AMW

Anlagen-  
Montagen  
WERDER

Unsere Mannschaft sucht  
**VERSTÄRKUNG**

**Bauleiter (m/w/d)**  
**Monteure (m/w/d)**  
**Projektleiter (m/w/d)**  
 im Schaltanlagenbau



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – per E-Mail oder Post an:

AMW Anlagen-Montagen Werder GmbH  
 Adolf-Damaschke-Straße 59 | 14542 Werder (Havel) | bewerbung@amw.eu

Mehr Infos unter [www.amw.eu/aktuelle-stellenangebote](http://www.amw.eu/aktuelle-stellenangebote)



### Petition gegen Rasenheizungen

Am 12. September 2022 veröffentlichte der SVB einen Text auf der Homepage, der einen offenen Brief an den die DFL, den DFB sowie die regionalen Fußballverbände ankündigt bzw. als solcher deklariert ist. Gegenstand des Textes ist die Forderung zur Aussetzung des Betriebes von Rasenheizungen und vor allem auch die Streichung der Auflage zur Installation von Rasenheizungen im Zuge der Lizenzierungsverfahren zum Aufstieg in die Dritte Liga. Hintergrund der Initiative sind die Gründung der „Kommission Nachhaltigkeit“ der DFL und der DFB-Aktionstag zum Thema Klimaschutz zur 1. DFB-Pokalrunde einerseits und andererseits die verschärfte Energie- und Klimakrise. Parallel startete die Vorstandsvorsitzende Katharina Dahme eine Onlinepetition auf dem Internetportal [www.change.org](http://www.change.org), um den erhobenen Forderungen zur Abschaltung von Rasenheizungen Nachdruck zu verleihen, wobei sich die Petition nicht an DFB und DFL richtet, sondern an den Bundeswirtschaftsminister Habeck.

In der Erklärung auf der Homepage heißt es dazu: „Der Betrieb von Rasenheizungen ist eine Verschwendung von Ressourcen, die wir uns nicht mehr leisten können. [...] Wenn wir jetzt nicht anfangen, beim Klimawandel entschiedener entgegenzusteuern, wird es zu spät sein. Da haben Interessen wie etwa die Vermarktung der Spiele durch gesicherte Anstoßzeiten hintenanzustehen.“

Obwohl der SVB selbst keine Rasenheizung betreibt und dazu auch nicht verpflichtet ist, ist dass Anliegen ohne Zweifel nachvollziehbar. Zur Frage, ob der SVB im Falle der sportlichen Qualifikation für die Dritte Liga aus Klimaschutzgründen konsequenterweise auf den Aufstieg verzichten würde, wenn der DFB bzw. die DFL ihre Auflagen zum Betrieb von Rasenheizungen trotz der über 35.000 Unterschriften der Petition nicht ändern, äußerte sich Katharina Dahme für den Vorstand wie folgt:

„Das Ziel unserer Petition ist neben der notwendigen gesellschaftlichen Debatte über Prioritätensetzung, den Druck auf die entscheidenden Akteure der Fußballverbände zu erhöhen, schnell wirksame Maßnahmen zu ergreifen, die einen Beitrag zum Klimaschutz darstellen. Unseres Erachtens sollten nun nicht erst Monate ins Land gehen, in denen in Kommissionen

beraten wird, wenn es so offensichtliche Energiefresser gibt, auf die sofort verzichtet werden könnte. Deswegen die Forderung, durch Regelungen der Verbände die Vereine in den höheren Ligen zum Verzicht zu zwingen und Vereine in unterklassigen Ligen zu entlasten, für die der Betrieb einer Rasenheizung neben dem ökologischen Wahnsinn auch eine hohe finanzielle Belastung darstellt.

Ein Verzicht auf die Rasenheizung sollte aber nicht zum sportlichen Nachteil eines kleineren Vereins gegenüber zahlungskräftiger Konkurrenz führen. Deswegen geht es uns anstelle einer individuellen Entscheidung darum, dass die Auflage gestrichen wird, wonach bereits für die Teilnahme an der 3. Liga eine Rasenheizung installiert und betrieben werden muss, um Anstoßzeiten für die TV-Berichterstattung zu gewährleisten. So wie bei anderen Regularien der Fußballverbände, die wir kritisch sehen und diskutieren (es sei bspw. an das Werbeverbot für als politisch wahrgenommene Werte erinnert), wollen wir die Ausgangssituation für alle gleichermaßen ändern und erwarten keinen individuellen Verzicht etwa auf eine Liga-Teilnahme. Anders stellt es sich bei Maßnahmen mit weniger weitreichenden Konsequenzen dar, wie etwa der Flutlichtbetrieb. Hier haben wir bereits verabredet, uns nicht mehr – wie in der Vergangenheit – auf besonders viele Freitagabendspiele zu bewerben, sondern die Anzahl der Spiele unter Flutlicht auch im Karli zu reduzieren. Da sind alle Vereine gefragt, im Rahmen der schon gegebenen Möglichkeiten einen Beitrag zu leisten.“

### Sportgericht sperrt Rico Gladrow

Wegen grob unsportlichen Verhaltens im Spiel gegen Chemie Leipzig (1. Spieltag am 7. August 2022) hat das Sportgericht des NOFV unseren Mittelfeldspieler Rico Gladrow für fünf Pflichtspiele gesperrt. Zuerst hatte die FUWO am 12. September 2022 berichtet. Rico Gladrow war bereits im Spiel gegen Luckenwalde am 9. September 2022 nicht eingesetzt worden und verpasste auch die Partie vs. Tennis Borussia, sowie die beiden Pokalspiele in Brieselang und Lübben. Somit steht er Trainer Markus Zschesche kommenden Wochenende in Greifswald wieder zur Verfügung.

Nachdem der SVB das Sportgerichtsurteil zunächst weder öffentlich bekannt gemacht noch kommen-

tiert hatte, informierte der Verein zu dem Vorgang am 21. September 2022 über die SVB Homepage. Auf Nachfrage der NULLDREI-Redaktion ergänzte Katharina Dahme für den Vorstand zu den Umständen wie folgt:

„Das Sportgericht des NOFV hat in einer mündlichen Verhandlung am 1. September 2022 gegen Rico Gladrow eine Sperre von fünf Pflichtspielen verhängt. Verhandelt wurde ein Vorkommnis aus dem Auftaktspiel der aktuellen Regionalliga-Saison gegen Chemie Leipzig am 7. August 2022, in dem es nach einem Foulspiel zu einem verbalen Disput zwischen Rico Gladrow und seinem Gegenspieler kam.

Die Behauptung, es habe dabei von unserem Spieler eine rassistische Beleidigung gegeben, wie es auch in sozialen Medien kolportiert wurde, entspricht weder unserer Annahme, noch war dies Grundlage des Urteils. Bereits im Vorfeld hatte Rico Gladrow im Gespräch mit der Vereinsführung die Anschuldigung glaubhaft zurückgewiesen und aufgrund mehrerer Zeugenaussagen folgen wir seiner Darstellung uneingeschränkt. Die Darlegungen unseres Spielers, das Vorlegen von Zeugenaussagen und die Ausführungen von Vorstandsmitglied Peter Könnicke in der Verhandlung haben zu einer Entlastung der Vorwürfe durch das Sportgericht geführt.

Zugegeben hat Rico Gladrow indes, dass er in der verbalen Auseinandersetzung mit seinem Gegenspieler eine unangemessene Wortwahl getroffen hat, was vom Sportgericht als Unsportlichkeit gewertet und mit fünf Spielen Sperre geahndet wurde. Für sein Verhalten hat sich Rico Gladrow persönlich bei seinem Gegenspieler entschuldigt, der während der Verhandlung die Entschuldigung annahm.

Sowohl in einem persönlichem Gespräch mit Rico Gladrow sowie in einem Austausch mit dem Mannschaftsrat hat die sportliche Führung des Vereins Werte des Respekts und der Fairness betont und ein respektvolles Verhalten gegenüber Gegnern bei aller Rivalität angemahnt – und dies umso mehr nach der Anklage des NOFV-Sportgerichts, dass künftig Beleidigungen härter als bislang sanktioniert werden sollen.

Auch in diesem Fall ist Transparenz wichtig. Durch die späte Terminierung einer Verhandlung durch den NOFV fast vier Wochen nach dem Spiel und die Zusage des Urteils fast zwei weitere Wochen später, war es für einen ungewöhnlich langen Zeitraum ein offenes Verfahren, in dem öffentliche Mitteilungen nicht hilfreich gewesen wären. Da aus unserer Sicht das schließlich zugesandte Urteil formelle Fehler aufweist – u.a. durch das Fehlen einer Urteilsbegründung und das Vorenthalten einer Möglichkeit zur Berufung – bedurfte es einer weiteren anwaltlichen Konsultation, wie mit diesem Sachverhalt umzugehen ist. Wir haben in einem Schreiben an den NOFV unsere Irritation über die Formfehler ausgedrückt, das Urteil als solches aber letztlich akzeptiert. Eine Wiederaufnahme des Verfahrens hätte aufgrund des zeitlichen Verzuges und weiterer Kosten aus unserer Sicht keinen Sinn gemacht.“

### Kader

Im Punkt-Spiel gegen Tennis Borussia kamen die zuletzt fehlenden Jake Wilton (Startelf-Debüt der Saison) sowie Tino Schmidt, Daoud Iraqi und Sven Reimann (alle eingewechselt) wieder zum Einsatz. Verletzungsbedingt nicht im Kader standen Marcus Hoffmann, Matteo Kastrati und Georgios Labroussis. Hoffmann begann in Lübben in der Startelf und Kastrati wurde im Pokal eingewechselt. Seit Anfang September und auch noch in der heutigen Partie muss Rico Gladrow wegen einer Sperre durch das Sportgericht pausieren. David Danko sah im Spiel gegen TeBe seine vierte Gelbe Karte und muss bei der nächsten Verwarnung ein Spiel pausieren.

### Reserve Elf mit Licht und Schatten

Die U23 des SVB verpasste vergangenes Wochenende den Einzug in die dritte Runde des Kreispokals. Beim USV Potsdam auf dem Luftschiffhafen unterlag die Elf von Trainer Schulz mit 4:6 n.E. Zuvor hatte sich die Reserve in Stücken mit 4:0 durchgesetzt. In der Meisterschaft blieb die Zweete in Neuruppin bei der Reserve des MSV ohne Torerfolg und unterlag 0:1. Daheim gegen Eintracht Falkensee gelang ein 3:0 Erfolg (Tore: Schönfelder, Sellmann, Walter). Nach vier Spieltagen liegt die Zweete mit sechs Punkten und 8:5 Toren auf Rang 6 der Landesklasse Staffel West.

Kommende Woche spielt die SVB Reserve das Derby an der Berliner Straße. Anstoß am 5. Spieltag gegen Lok Potsdam ist am Sonnabend, 1. Oktober 2022, um 15 Uhr. Am Sonnabend, 8. Oktober 2022, empfängt Babelsberg 03 II die SG Bornim zum nächsten Lokalduell. Anstoß auf der Sandscholle ist dann um 15 Uhr.

### Frauen unterliegen Turbine

Die SVB Frauen mussten sich Turbine Potsdam III mit 1:2 geschlagen geben. Zuvor waren die Frauen bei Stahl Brandenburg 0:10 untergegangen. Am Sonntag gastieren die Frauen bei Falkensee-Finkenkrug.

### U19 in Pokal und Meisterschaft

Die Babelsberger U19 hatte vor mehr als 800 Zuschauern im Karl-Liebnecht-Stadion bei der denkbar knappen 0:1 Niederlage im DFB Pokal einen mehr als respektablen Auftritt. Die Hoffenheimer rekapitulierten nach dem Spiel wie folgt: „Wer erwartet hätte, dass sich die Berliner Vorstädter hinten reinstellen würden, sah sich eines Besseren belehrt, sehr zur Freude der Zuschauer: Die Partie verlief vor der Pause ausgeglichen, mit Chancen auf beiden Seiten.“ Kristo

und Kardjilow hatten für Babelsberg die besten Möglichkeiten. Hoffenheim war aber im Gegensatz zu unseren Kiezkickern einmal erfolgreich und das langte am Ende trotz aller Bemühungen für das knappste aller Ergebnisse.

In der Meisterschaft folgte ein 1:0 Auswärtssieg bei Rot-Weiß Erfurt, ein Testspiel-Erfolg gegen die Männer des Lokalnachbarn Babelsberg 74 (Eigentor von 74) und eine 2:6 Testspiel-Niederlage bei Hansa Rostock. Gegen Erfurt hatte Kardjilow den entscheidenden Treffer erzielt. In Rostock trafen Krasnopolskiy und Fischer. Bei zwei Spielen Rückstand belegt die A-Jugend in der Tabelle mit vier Punkten Rang 13. Am heutigen Sonnabend, 1. Oktober 2022, gastiert die U19 bei der VSG Altglienicke. Am kommenden Sonnabend, 8. Oktober 2022, empfängt die U19 den Halleschen FC zum Punkt-kampf auf der Sandscholle. Anstoß ist um 12 Uhr.

### U17 verliert daheim vs. Empor

Die B-Jugend des SVB bezwang am 4. Spieltag die zweite Mannschaft des 1. FC Union Berlin der Regionalliga mit 3:0. Am 5. Spieltag unterlag die B-Jugend

der Vertretung von Empor Berlin auf eigenem Platz 1:2. An diesem Wochenende spielt die U17 in Magdeburg, kommende Woche ist die B-Jugend bei Hertha Zehlendorf zu Gast. Das nächste Heimspiel der U17 ist für den 16. Oktober 2022 gegen Bernau terminiert. In der Tabelle platziert sich die U17 auf Rang 11.

### U15 holt Punkt bei Tebe

Nach dem spektakulären 4:3 Auswärtssieg in Cottbus unterlag die U15 beim Chemnitzer FC 2:3 und gewann daheim gegen Borea Dresden 7:0. Bei Tennis Borussia spielte die C-Jugend nach hitziger Schlusphase und eigenem Treffer in der Nachspielzeit 1:1. Am heutigen Sonnabend, 1. Oktober 2022, empfängt die U15 den Halleschen FC. Anstoß auf dem Kunstrasen im Karli

ist um 17.30 Uhr. Kommende Woche gastiert die U15 in Magdeburg. In der Tabelle platziert sich die Mannschaft von Trainer Sternitzke auf Rang 6.

### Nulldrei hilft

Zum Ende der vergangenen Saison hat Babelsberg 03 die Trikots unserer Regionalliga-Mannschaft aus den DFB-Pokalspielen versteigert. Die Erlöse kommen dem KINDERHILFE – Hilfe für krebs- und schwerkranke Kinder e.V. zu Gute. In der Halbzeitpause der heutigen Partie gegen Lichtenberg 47 überreicht der SVB einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro. Wer darüber hinaus den Kinderhilfeverein monetär unterstützen möchte, kann dies über die folgende Webpräsenz tun: [www.kinderhilfe-ev.de](http://www.kinderhilfe-ev.de)

### JUGENDERGEBNISSE

#### A-Jugend, DFB-Pokal, 1. Runde

Babelsberg 03 vs. TSG Hoffenheim 0:1

#### A-Jugend, Regionalliga Nordost

Rot-Weiß Erfurt vs. Babelsberg 03 0:1

*Platzierung: Vierzehnter*

#### B-Jugend, Regionalliga Nordost

Babelsberg 03 vs. 1. FC Union Berlin II 3:0

Babelsberg 03 vs. SV Empor Berlin 1:2

*Platzierung: Elfter*

#### B-Juniorinnen, Landesliga

Babelsberg 03 vs. SpG BSC Preußen/FSV Admira 13:0

SG Gießmannsdorf vs. Babelsberg 03 0:2

*Platzierung: Dritter*

#### B2-Jugend, Landesliga

Babelsberg 03 II vs. SV Wacker 09 Cottbus 2:0

Union Fürstenwalde vs. Babelsberg 03 II 2:1

FC Schwedt 02 vs. Babelsberg 03 II 0:5

*Platzierung: Zweiter*

#### C-Junioren, Regionalliga Nordost

Chemnitzer FC vs. Babelsberg 03 3:2

Babelsberg 03 vs. SC Borea Dresden 7:0

Tennis Borussia Berlin vs. Babelsberg 03 1:1

*Platzierung: Sechster*

#### C2-Junioren, Landesliga

FSV 63 Luckenwalde vs. Babelsberg 03 II 4:3

Babelsberg 03 II vs. FC Energie Cottbus II 2:2

Babelsberg 03 II vs. SG Bornim 2:3

*Platzierung: Sechster*

#### D-Junioeren, Landesliga

Babelsberg 03 vs. SV Grün-Weiss Brieselang 8:0

Oranienburger FC Eintracht vs. Babelsberg 03 3:7

*Platzierung: Spitzenreiter*

#### D-Juniorinnen, Landesliga

Babelsberg 03 vs. FSV Babelsberg 74 0:3

Babelsberg 03 vs. SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 0:10

*Platzierung: Siebter*

#### D2-Junioeren, Landesliga

FC Energie Cottbus II vs. Babelsberg 03 II 7:1

Babelsberg 03 II vs. Potsdamer Kickers 94 I 2:7

*Platzierung: Zehnter*

#### E-Junioeren, Landesliga

Babelsberg 03 vs. Potsdamer Kickers 94 I 8:1

1. FC Frankfurt II vs. Babelsberg 03 0:8

#### E2-Junioeren, Landesliga

Babelsberg 03 II vs. Ludwigsfelder FC 0:8

SG Grün-Weiß Goltm vs. Babelsberg 03 II 7:1

Babelsberg 03 II vs. SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 3:7

*Platzierung: Zweiter*

#### E3-Junioeren, 2.Kreisklasse

Babelsberg 03 III vs. Black Bears II 13:1

FV Turbine Potsdam 55 II vs. Babelsberg 03 III 0:15

Babelsberg 03 III vs. Caputher SV II 5:5

*Platzierung: Zweiter*

#### F-Junioeren, 2.Kreisklasse

RSV Eintracht 1949 I vs. Babelsberg 03 16:5

Fortuna Babelsberg II vs. Babelsberg 03 2:10

Babelsberg 03 vs. FSV Babelsberg 74 III 7:1

*Platzierung: Zweiter*

**Verkehrsbetrieb**  
Stadtwerke  
Potsdam

**So bunt wie Potsdam:**

**Das VIP-ABO.**

Jetzt sportliche Extras im ABO erleben:

Freikarten für Spiele von Nulldrei und mehr!

[vip-potsdam.de/abo](http://vip-potsdam.de/abo)





## MEDIZINTECHNIK AUS POTSDAM

MIETHKE ist stolzer offizieller Trikotsponsor vom SV Babelsberg 03 für die Saison 2021/2022. Die Partnerschaft mit 03 ist für uns unbestreitbar ein politisches Bekenntnis zu Toleranz und Weltoffenheit.

Die Christoph Miethke GmbH & Co. KG ist ein Potsdamer Unternehmen mit über 230 Mitarbeiter\*innen, das innovative neurochirurgische Implantate für Hydrocephalus-Patient\*innen entwickelt und hier in Potsdam produziert.

Wir sind ständig auf der Suche nach interessanten, weltoffenen Menschen, die Lust haben unser Team zu bereichern: [jobs.miethke.com](https://jobs.miethke.com)

Außerdem findet ihr regelmäßige Updates und weitere Infos zu unserer Partnerschaft mit Nulldrei auf: [miethke.com/babelsberg-03](https://miethke.com/babelsberg-03)

[www.miethke.com](https://www.miethke.com)



Eine Partnerschaft  
mit Tradition & Haltung  
**Offizieller Trikotsponsor  
2021/2022**

### BABELSBERG 03 UNTERSTÜTZERCLUB

Abschlepp & Transportservice Stolte ★ Abschlepp- & Pannendienst Tismer Inhaber Daniel Tismer ★ Abschleppdienst Triller GmbH ★ AddProcess GmbH ★ Alligatura Med. Consilium GmbH ★ Alloheim Senioren-Residenzen „CuraHumanos Michendorf“ ★ Andreas Malon & Albert Cuda, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure ★ Aspria Clean Service Inh. Suad Husejdic ★ B&G Meike Kania ★ Bep Viet im Jägerhof Inh. Long Tran ★ Bernard Model Immobilien ★ Big Picture Außenwerbung GmbH ★ Blank Dachdeckerei GmbH ★ BMV Kantinen/Menüdienst Inh. Jürgen Koschnick ★ Brauns Architektur ★ Buchhandlung Viktoriagarten GmbH ★ Bürgel Buchhandlung Inh. Katrin Hamann ★ BüroTechnik Ziilch OHG ★ City-Teppichstudio Anke Kinder ★ CS Pflege Inh. Christian Schade ★ Dachdeckerei Sven Schulz ★ Das Handtelefon GbR ★ Daume GmbH ★ David Zimmerling Pflanzendesign. Vegetationsmanagement Inh. David Zimmerling ★ Dipl.-Ing. Wolfgang Kugel Planungs- & Ingenieurbüro ★ Diva Boote Inh. Frank Fritze ★ Dobe Optik GmbH ★ DTB Veranstaltungstechnik UG (haftungsbeschränkt) ★ EDEKA J. Meinke e.K. ★ ETL Dr. Dietrich & Bille GmbH Steuerberatungsgesellschaft ★ F. Naue Malerei GmbH ★ FAB Ludwigsfelde Fahrschule Axel Bernburg ★ FMD Potsdam Inh. Stefan Witte ★ Friseure Enver Inh. Enver Erol ★ GAKO Ron Hoff Inh. Ron Hoff ★ Generalagentur André Marquard ★ Gieseke Catering Inh. Guido Gieseke ★ Giesemann Medienhaus GmbH ★ Haase & Pollack Tiefbau GmbH ★ Hägele Egon GmbH ★ Hägele Egon GmbH ★ Handylounge Inhaber Sebastian Friedrich ★ Heino Lindemann -Autoankauf Lindemann- ★ HKH Elektro GmbH ★ Holzfachzentrum Potsdam GmbH ★ HUEBER GmbH Personal Leasing und Service ★ Ingenieurbüro Dipl.-Ing.(FH) Ulf Schlag Inh. Ulf Schlag ★ Ingenieurbüro Jan Schwochow Inh. Jan Schwochow ★ INGO DIERICH - DIE RAUMIDEE ★ Intervista AG ★ Janny's Eiscafé Babelsberg Inh. Sandra Hilbert ★ Jordan & Jank Gesellschaft für Haustechnik mbH ★ junited Autoglas Inh. Alexander Oleinik ★ Juwelier MB Inh. Besim Ulus ★ KlaSopLeen UG ★ KMG Ambulante Pflege GmbH ★ Kniesche Orthopädietechnik GmbH ★ Küchenstudio Milewski GmbH ★ Lafim Diakoniedienste für Menschen im Alter GmbH Evangelisches Seniorenzentrum Luisengarten ★ Land3 Landschaftsarchitekten GmbH ★ Linum Wohntextilien Anett Brüder Inh. Anett Brüder ★ Maler GmbH Frenzel & Eschke ★ Marcel Adam Landschaftsarchitekten BDLA ★ Märkische Wildschweinbäckerei Inh. René Socher ★ Maystern Kleidermanufaktur Potsdam Inh. Jana Meister ★ Motorrathalle Inh. Norbert Siegl ★ NATWORX – IT Dienstleistungen – Thomas Brandt ★ NIEMEYER + NEUBAUER ZAHNÄRZTE - Praxis für Endodontie ★ Implantologie u. Prophylaxe ★ Orion-Apotheke Inh. Stefan Sölter ★ OSV Hotel- und Kongress GmbH & Co Betriebs KG ★ Parfümerie Babelsberg GmbH ★ Physiotherapie Aenne Lamprecht & Partner Inh. Aenne Lamprecht ★ Quartier Potsdam Hostel ★ Raumlichtlabor GbR ★ Restaurant & Café Drachenhaus Inh. Alexander Hortic ★ Restaurant Waage Inh. Houssam Kahil ★ Restaurant Zum Fliegenden Holländer Inh. Jan Schleife ★ Restaurant zum Starstecher Inh. Mariia Novodvorska ★ Ristorante & Pizzeria Via Partenope Inh. Alexandro Tuccillo ★ Rohde Immobilien Inh. Joachim Rohde ★ RS Reengineering Softwaredesign AG ★ Ruhnke GmbH ★ RW Raumdesign - René Wildgrube Inh. René Wildgrube ★ Sachverständigenbüro Toralf Schöbe ★ Sachverständigenbüro David Griesche ★ Sämisch Optik OUNDA GmbH ★ SBG Veranstaltungsservice GmbH Veranstaltungsmanagement Schiffbauergasse ★ siebert-events Inh. Manuela Siebert ★ SiTel GmbH ★ Stefan Bohle Bestattungshaus ★ Steinmetz Roberto Lorenz ★ stockundstein GmbH ★ Stoffonkel GmbH ★ TIZIAN Dentaltechnik Studio GmbH ★ TLT Berlin GmbH ★ TTP GmbH ★ Tui Reisecenter Potsdam Reisecenter Wolfgang Ribbecke ★ Unicat Gastroservice GbR ★ Vermessungsbüro Wildgrube Inh. Antje Wildgrube ★ VIC Planen und Beraten GmbH ★ Viveco Treppenlifte GbR ★ Weber-Computersysteme Inh. Hilmar Weber e.K. ★ Wegner Architekten Inh. Matthias Wegner ★ Weinhandlung in vino André Zibolsky e.K. ★ wfi – Wohlfühlimmobilien S. Wulsch Inh. Sebastian Wulsch

- 11FREUNDE Verlag GmbH & Co. KG
- 4talents analytics
- Alpinetechnik Berlin
- AMW Anlagen Montagen Werder GmbH
- Aroma del Caffé
- arte-efx
- Autohaus Sternagel GmbH
- BAV Gastro GmbH
- Burghardt Kroop
- Bar Fritz'n
- Baugrund- Ingenieurbüro Dölling
- BB-Radio
- Bosch Service Bunde Potsdam
- Bowling Center Babelsberg
- Brandenburger Lokalradios / Radio Potsdam
- Brennstoffhandel Altendorff
- Brun & Böhm Baustoffe
- Carlsberg Deutschland GmbH
- Christoph Miethke GmbH & Co. KG
- Dach-Instand GmbH
- DAK-Gesundheit
- Day Night Sports GmbH
- DERBYSTAR Sportartikelfabrik GmbH
- Dr. Peter Ledwon
- Dreßler GmbH Brunnen, Heizung, Sanitär
- Elektromeister Udo Müller
- Energie und Wasser Potsdam
- Exner Bäckerei
- GIPAM German Investment Portfolio Asset Management GmbH
- Glück's Pizzeria
- Habitrust GmbH
- Hauskrankenpflege Anita Ewald
- HTI Hoch-, Tief- und Industriebau GmbH Greußen
- Inno2grid GmbH
- ISP Verwaltung GmbH
- Jedermann Menü
- Klaus-Dieter Mansfeld
- Küchenstudio Milewski
- Künicke GmbH
- Lakritzkontor Potsdam
- Lehmann Beschriftung
- LMB Dieter Leszinski
- LVM Versicherung Udo Brüning
- Malereibetrieb Lothar Brandt & Sohn
- MBE Babelsberg / CNL Business Services e.K.
- Mike Friedrich
- Mineralquellen Bad Liebenwerda GmbH
- Mittelbrandenburgische Sparkasse
- Monolithos GmbH
- nahkauf Oelmann
- Oatly Germany GmbH
- Ostmost
- OUTFITTER Teamsport GmbH
- PCH Technischer Handel GmbH
- Petermann Bürobedarf & Schreibwaren
- PIK AG
- Planungsbüro Knuth
- Post-Apotheke Falkensee
- Potsdamer Isoliertechnik
- PRB Spezialtiefbau GmbH
- ProDesign Gruppe
- PROFIMIET GmbH
- ProPotsdam GmbH
- ProVia Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen GmbH
- Provisor Security GmbH
- Udo Brüning
- Radius GbR
- Reifen Müller GmbH
- René Devriel Verkaufsleitung
- Richter Recycling GmbH
- Sanitätshaus Kniesche GmbH
- SAP SE
- Schröder – event & bildung
- SMART MINDS GmbH
- supBRT GmbH
- Taverpack GmbH Potsdam
- TAZ Verlags- und Vertriebs GmbH
- TEG Tiefbau- und Erschließungs GmbH
- Tele Pizza
- Thacho Projekt GmbH
- Tobias Scharlau
- TSS Bau GmbH
- VCAT Consulting GmbH
- Verkehrstechnik Potsdam GmbH
- ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH
- Wüstenrotverkaufsleitung René Devriel
- Zahnarztpraxis Dr. Ivette Szabadi
- Zahnarztpraxis Dr. Nicole Lenz
- ZentralWeb GmbH

## Die Kreditkarte für echte Fans!

Gestalten Sie Ihre Kreditkarte mit einem persönlichen Foto – so individuell wie Sie, die PictureCard\* der Sparkasse.

Mittelbrandenburgische Sparkasse

Ihre PictureCard\* in vier Schritten unter [www.mbs.de](http://www.mbs.de)



Stehen Sie an der Seite des SV Babelsberg 03 im Blickpunkt der Öffentlichkeit – Spieltag für Spieltag, die ganze Saison. Gerne beraten wir Sie auch in einem persönlichen Gespräch. Sprechen Sie uns an!

Thoralf Höntze | 0331 704 98 22 | [thoralf.hoentze@babelsberg03.de](mailto:thoralf.hoentze@babelsberg03.de)





Energie und Wasser  
Stadtwerke  
Potsdam

# Starkes Team - starke Leistung



[ewp-potsdam.de](http://ewp-potsdam.de)